

Bürgerengagement stellt sich wieder vor

Augsburg/Innenstadt (sil). Anknüpfend an die erfolgreichen Shuttle-Touren im vergangenen Jahr, werden auch in diesem Herbst wieder Ausflüge in die Stadtregionen unternommen. Organisatoren sind das Freiwilligen-Zentrum, das Bündnis für Augsburg und weitere Partner.

Start ist am Dienstag, 18. Oktober, in der Stadtregion Mitte. Die Shuttletour führt unter anderem zu „Tür an Tür“, wo über das Engagement von und mit Migranten informiert wird. Nächste Station ist „Contact e.V.“, der Hilfe für Menschen in Not organisiert und im Gebrauchtwarenhandel Arbeit schafft. Weiter auf dem Programm steht das Altenheim „St. Afra“ des Sozialdienstes katholischer Frauen Augsburg. Endstation ist der Bürgertreff des Freiwilligen-Zentrums im Hof des Verwaltungsgebäudes. Weitere Veranstaltungen führen am 25. Oktober in die Region Ost, am 8. November in den Süden und am 15. November in den Westen. Anmeldungen nimmt das Freiwilligenzentrum unter der Telefonnummer 0821/450422-0 entgegen. Alle Fahrten sind von 18 bis 22 Uhr anberaumt.

Interessenten gesucht

Bürgerschaftliches Engagement ist eine wichtige Stütze für ein lebenswertes Augsburg. Mit einem Bus der „Freunde der Augsburger Straßenbahn e.V.“ werden Organisationen und Initiativen besucht, bei denen freiwilliges und ehrenamtliches Engagement eine wichtige Rolle spielen. Dabei informieren die jeweiligen Gastgeber über ihre Arbeit und die vielfältigen Möglichkeiten, sich zu engagieren. Obwohl mehr als ein Drittel aller Augsburger Bürger bereits freiwillig und ehrenamtlich aktiv sind, gibt es noch viele Initiativen, die weitere Interessenten suchen.